

A4 Einrichtung einer Findungskommission

Antragsteller*in: Kathrin Bruss, Kirk Thieme, Yarvis Boutin (Landesleitung)

1 Die JRK-Landesversammlung beschließt die Einrichtung einer Findungskommission
2 für die Wahlen der Landesleitung im Jahr 2027. Ziel der Kommission ist es, ein
3 Verfahren zu entwickeln, mit dem potenzielle und geeignete Kandidat*innen für
4 die Wahl der Landesleitung angesprochen und begleitet werden können. Dieses
5 Verfahren wird der Landesversammlung 2026 vorgestellt und soll nach
6 entsprechender Beratung in der LV 2026 umgesetzt werden.

7 Die Kommission soll paritätisch besetzt werden und setzt sich wie folgt
8 zusammen:

- 9 • 1 Person aus der aktuellen Landesleitung
- 10 • Geschäftsführer*in des BJRK
- 11 • Je 1 Vertreter*in aus jedem Bezirksausschuss
- 12 • Je 1 KV-Vertreter*in aus jedem Bezirk

13 Eine Einsetzung der Kommission hat durch die Landesleitung bis spätestens Ende
14 2025 zu erfolgen. Die Sitzungen der Kommission werden eigenständig von deren
15 Mitgliedern festgelegt. Die Kommission ist über ihre jeweiligen Vertretungen
16 während des Jahres in beide Richtungen an die Gremien angebunden (LAJ, BAJs,
17 Bezirksversammlungen).

Begründung

Die Suche nach geeigneten Kandidat*innen gestaltet sich regelmäßig schwierig. Häufig sind Motivation, Informationen oder lokale Unterstützung trotz vorhandenen Potenzials nicht klar erkennbar.

Die Landesversammlung hat die Verantwortung, durch die Wahl legitime und für die Aufgabe qualifizierte Personen in die Landesleitung zu wählen. Im Sinne einer demokratischen Legitimation ist es zudem wichtig, der Versammlung ein möglichst breites Spektrum an Kandidat*innen anzubieten, um einen Querschnitt des Verbandes abzubilden.

Um dies sicherzustellen, ist es sinnvoll, eine breit aufgestellte Findungskommission einzurichten und ein strukturiertes Verfahren zu entwickeln, das potenzielle Kandidat*innen frühzeitig identifiziert und begleitet.